2. Jahrgang

WIR in GELDERN

das StadtMagazin Nr. 1 | 2006 | Januar | Februar

8. Januar
Prinzen-Frühschoppen

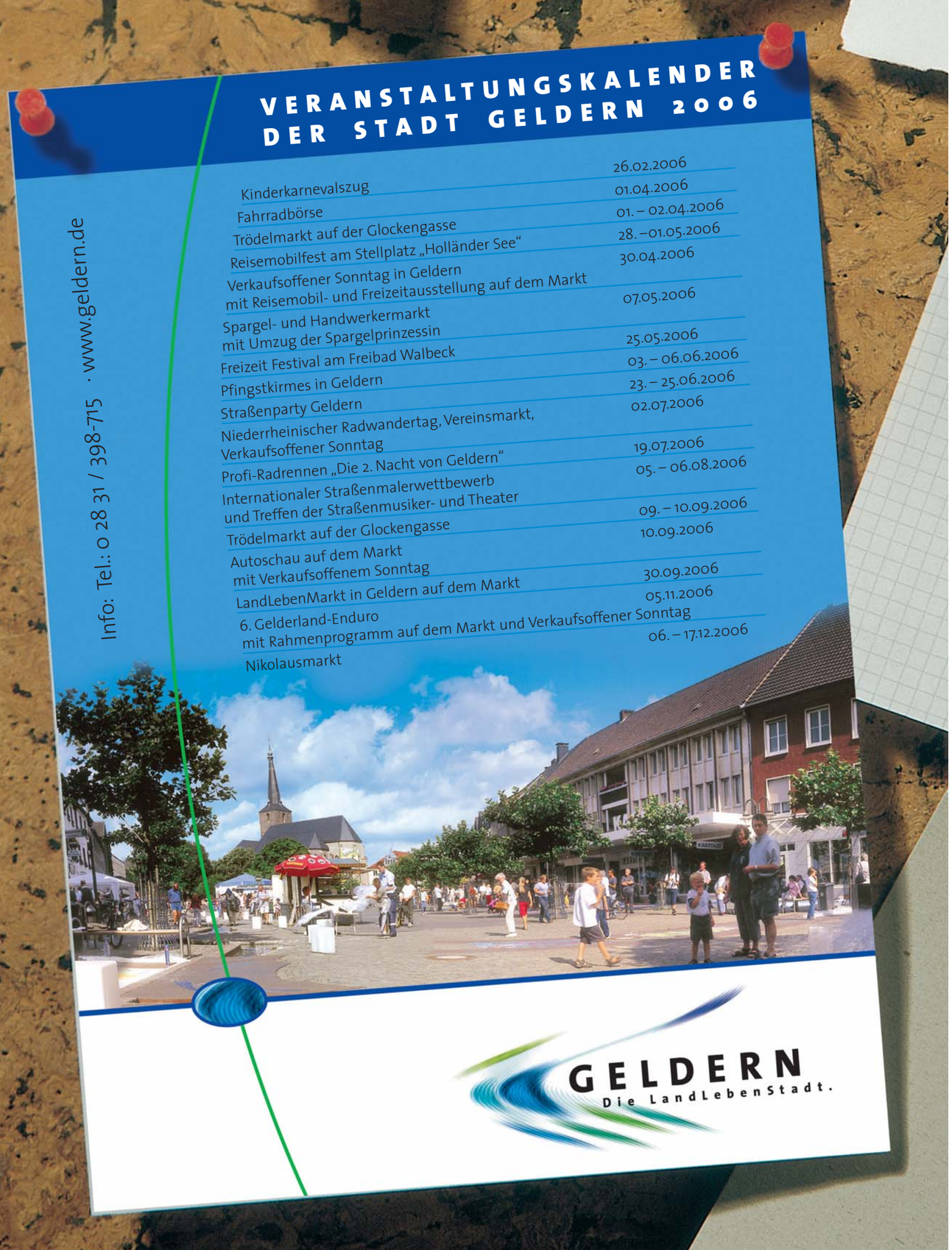
29. Januar
Gelderner Hochzeitsmesse

19. Februar
43. Karnevalszug in Kapellen

25. Februar
Karnevalszüge in Veert und Walbeck

26. Februar
Karnevalszug in Geldern

27. Februar
Rosenmontagszug in Hartefeld



„Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen.“

Antoine de Saint – Exupéry

Planen gemeinsam für Gelderns Zukunft am "Projekt Bahnhofsumfeld": Bürgermeister Ulrich Janssen, Beigeordneter Johannes Horster und die Erste Beigeordnete Petra Berges (von links).

Der Beginn eines jeden Jahres ist mit Freude, Freunden und Familienangehörigen verbunden. Ein gemütlicher Abend, ein stiller oder gemeinschaftlicher Rückblick auf das vergangene Jahr und nicht zu vergessen, die guten Vorsätze für das neue Jahr.

So ist es Jahr für Jahr, und auch bei diesem Jahreswechsel. Für „Wir in Geldern“ beginnt nun das zweite Jahr. Gratulieren möchte ich allen, die im letzten Jahr zur Geburt dieses guten Magazins für unsere LandLebenStadt Geldern beigetragen haben; den Redakteuren ebenso, wie den Unternehmen. Sie haben mit ihren Anzeigen zu diesen informativen Seiten beigetragen.

Unsere Stadt Geldern mit den attraktiven Ortschaften hat sich im Jahre 2005 gut weiter entwickelt. Vor uns liegen aber noch viele Aufgaben, die im neuen Jahr der Erledigung harren. Trotz der schwierigen Finanzen der öffentlichen Haushalte ist es uns in unserer Stadt Geldern bisher gelungen die freiwilligen Zuwendungen an Vereine, Verbände, Institutionen und Gruppen weiter zu gewähren. Dies ist keine Selbstverständlichkeit, wenn man andere Kommunen betrachtet, die unter dem Diktat der Haushaltssicherung stehen.

Rat und Verwaltung haben sich nun Zeit genommen, um einige wichtige Themen für die zukünftige Entwicklung unserer Stadt Geldern im Zusammenhang zu beraten. Dies war nur möglich, weil der Rat der Stadt Geldern für das Jahr 2006 zunächst nur die unbedingt notwendigsten Maßnahmen im Haushaltsplan aufgenommen hat. Alles an Wünschenswertem soll in den nächsten Monaten beraten und im Mai und Juni 2006 im Nachtragshaushalt 2006 Berücksichtigung finden. So können die neuen Entwicklungen im Bereich der Schulen in Ruhe auf ihre Auswirkungen auf die Schulstadt Geldern geprüft werden: Wegfall der Schulbezirksgrenzen, Ganztagsschulen und Angebote des Offenen Ganztags. Dazu gehört die Veränderung im Bereich der Kindergärten und die Bildung von Familienzentren ebenso wie die Diskussion des neuen Sportstättenleitplans. Durch eine Umfrage zu den Sportgewohnheiten unserer Bürgerinnen und Bürger gibt es bereits interessante Hinweise. Vielen Dank an alle, die bereit waren, sich an der Umfrage zu beteiligen.

Für die Kulturschaffenden in unserer Stadt ist ein breit angelegtes Treffen zum Meinungs- und Gedankenaustausch geplant, um wieder über alle Formen der Kulturangebote in unserer Stadt ins Gespräch zu kommen.

Dem Seniorenbeirat wünsche ich weiter viel Erfolg für seinen Anstoß zur Seniorenberatung und zum Runden Tisch Demenz.

Ich bin zuversichtlich, dass unsere Stadt Geldern auch in der Zukunft eine wichtige Rolle in unserer Region einnehmen und ihre Attraktivität für Neubürger behalten wird. Mit den nun vorliegenden Zusagen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Sanierung nicht mehr benötigter Bahnflächen können wir unsere Stadt weiter gestalten. Ziel muss es sein, sich auf die notwendigen Maßnahmen zu konzentrieren, die bisherige Investitionen von Stadt und Privaten nachhaltig erhalten und unsere Ortschaften mit ihrem Charakter und Leben stärken.

Die LandLebenStadt Geldern ist und bleibt eine wichtige Schulstadt, eine Stadt mit Arbeitsplätzen für viele Menschen aus den Nachbarstädten, eine Stadt die durch die Vielzahl und Verschiedenheit der Veranstaltungen eine lebendige Stadt ist, eine Stadt in der Tourismus und Naherholung einander ergänzen.

Allen, die bisher daran mitgewirkt haben, aus beruflichem oder privatem Interesse, hauptberuflich oder ehrenamtlich, danke ich ganz herzlich.

Allen, die diese Aufgabe als Herausforderung annehmen und mitarbeiten wollen, lade ich dazu herzlich ein.

Wir wollen die Zukunft unserer LandLebenStadt eben nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen. Dazu können wir jede Hilfe gebrauchen.

Wir wünschen Ihnen für 2006
ein phantastisches Jahr...
...behalten Sie
den Durchblick und
spitzen Sie die Ohren!

Augenoptik
Hörgeräte

Bahnhofstr. 2a
47608 Geldern
Tel. (0 28 31) 40 87
Fax: (0 28 31) 8 97 38
email:augenoptiksommer@t-online.de

sommer

WIR inGELDERN angeklickt

das Stadtmagazin

Am 5. Januar im See Hotel / Halle Gelderland

Tag der Blutspende mit vielen Aktionen

Kämpfen mit dem „Tag der Blutspende“ am 5. Januar gemeinsam für eine bessere Quote: Das Deutsche Rote Kreuz, das See Hotel und der Schirmherr der Aktion, Bürgermeister Ulrich Janssen.

Der 5. Januar wird in der Landlebenstadt Geldern zum besonderen Tag. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) lädt zum „Tag der Blutspende“ in die Halle Gelderland des See Hotels ein. Wenn an diesem Donnerstag von 10 bis 18 Uhr mit gleich zwei Teams zur Nadel gegriffen wird, kann auch das für die Blutspende ungewohnt edle Ambiente den ernsten Hintergrund der Aktion nicht verdecken. Das DRK will neue Wege gehen, um neue Spender für die gute Tat zu begeistern. Einer legt sich für diese Idee nicht nur mächtig ins Zeug, sondern auch als erster auf die Pritsche: Gelderns Bürgermeister Uli Janssen, der auch die Schirmherrschaft übernommen hat.

Über den Straßenmalerwett–bewerb zum neuen Job

Praktikantin wird Hörgeräteakustikerin

Anlässlich des Straßenmalerwettbewerbs machte die Studentin Bernadette Happe aus Geldern ein Praktikum bei den Städtischen Diensten für Wirtschaftsförderung und Tourismus. Frau Happe hatte Gehörlosenpädagogik studiert und suchte nun doch eher eine etwas andere Aufgabe, z.B. im Tourismus. Anlässlich des Straßenmalerwettbewerbs lernte sie im Straßenmaler Sonderbüro Stephan Sommer, den Mitorganisator des Events im Gelderner Werbering, kennen. Als dieser erfuhr, welche Vorbildung Frau Happe hatte, war er verständlicherweise daran interessiert, ihr ein Praktikum in seinem Betrieb anzubieten. Nach diesem Praktikum und einem weiteren in einem Reisebüro hat sich Bernadette Happe nun dazu entschlossen, bei Augenoptik/Hörgeräte Sommer eine Ausbildung zu machen. Stephan Sommer ist begeistert von einer Auszubildenden mit einer derartig hochwertigen Vorbildung. Obwohl eigentlich alles anders geplant war, hat Bernadette Happe nun durch ihr Praktikum beim Straßenmalerwettbewerb über den Werbering den richtigen Beruf gefunden.

Plankenhof-Kinder spenden für Kinder

Mehr als 2000 Besucher konnten Maria und Albert van Husen zum 10-jährigen Jubiläum ihrer Plankenhof-Kinderreitschule begrüssen. Dank der tatkräftigen Hilfe aller Plankenhof-Kinder und ihrer Familien, sowie der Unterstützung von Unternehmen aus der Region konnten die Kinder jetzt stolze 1.000 Euro aus den Einnahmen der Tombola an Elfie Fuchs vom Förderverein der Kinderabteilung des St.Clemens-Hospital übergeben.

JÖRG JANSSEN

Werkstatt für individuelle Bildereinrahmung

Passepartout- Zuschnitte
handgefertigte Vergolderrahmen
Aufziehen von Bildern

Die ART zu rahmen

unsere neue Adresse

Schloßstr. 25 47608 Geldern Tel. 02831 /5601
Mobil 0179 9775684

Öffnungzeiten

Mo - Fr. 15 - 18,30
Sa. 10 - 13
oder nach telef. Vereinbarung

Heißer Tipp an kühlen Tagen:

Auftakt zum Karneval

Spätestens seit dem 11.11. sitzen sie in den Startlöchern: Die Karnevalisten des Gelderlandes. Auch in diesem Jahr ist es ihnen gelungen, ein starkes närrisches Angebot quer durch die Gelderner Ortschaften auf die Beine zu stellen. Neben den traditionellen Kappensitzungen und Umzügen der Vereine, die selbstverständlich in unserem Veranstaltungskalender genant sind, empfehlen „Wir“ an dieser Stelle auch einmal den Besuch der Auftaktveranstaltungen, bei denen man die Möglichkeit hat, in lockerer Atmosphäre die Tollitäten des Gelderlandes zu treffen.

Freuen sich auf die Session: Gelderns Kinderprinzenpaar Maria I. und Lars I.

Den Anfang macht der „Prinzenfrühschoppen“ der KKG Geldern am Sonntag, 8. Januar, ab 11.11 Uhr in der Halle Gelderland des See Hotels. Neu im karnevalistischen Programm ist der „Hartefelder Karnevalstrubel“ der „Blau-Weißen“ am Samstag, 14. Januar, im Saalbau Soesters. Auch hier erschallt der Narrengruß Helau ab 11.11 Uhr.

Ließen es bei der Hartefelder Prinzenproklamation schon gemeinsam krachen: Veerts Prinzessin Sylvia I. und Hartefelds Prinz Wolli I.

Am Samstag, 28. Januar, ebenfalls ab 11.11 Uhr, lädt der VVK aus Veert zum „Prinzenbiwak“ auf dem Parkplatz vor dem Baumarkt Voss und am Samstag, 4. Februar, proklamiert die Kapellener Karnevalsgemeinschaft „für Klein und Groß“ das neue Prinzenpaar im Bürgersaal an der Langen Straße. Hier hauen die Narren ab 15.11 Uhr auf die Pauke.

Egal, wofür man sich entscheidet: „Wir in Geldern“ wünscht bei diesen und allen anderen Karnevalsveranstaltungen „vüel Spass an de Freud!“

Wellness für Schüler

Es dauerte etwas länger, bis der Werbering Geldern die Gewinnerin der zweiten Wochenziehung der Weihnachtsverlosung erreichen konnte. Dabei klang der Name Julia Kevelaer recht niederrheinisch. Die Gewinnerin kam aber aus Kreuzau, einem kleinen Ort in der Nordeifel. Julia Kevelaer ist eine 12-jährige Schülerin, die mit ihren Eltern ihre Tante in Kleve besuchen wollte. Auf der Fahrt nach Kleve machten sie einen Abstecher zum Werkhaus Berger in Geldern. Gleich zwei Gewinne fielen auf die überraschten Gewinner aus dem Ort an der Rur in der Nordeifel. Neben einem Einkaufsgutschein gab es auch den Wochenhauptgewinn, ein Wellness-Wochenende für zwei Personen im Gerry Weber Sportpark in Halle/Westfalen. Ein guter Grund demnächst wieder die Einkaufsstadt Geldern zu besuchen und dort den Gutschein im Reisebüro Flores-Hamacher abzuholen.

Ihre Hochzeit im See Park

Verleben Sie Ihre schönsten Stunden bei uns im SEE PARK. Wir werden Sie und Ihre Hochzeitsgästein unseren herrlich gelegenen Räumlichkeiten mit Seeblick kulinarisch verwöhnen.

Die Hochzeitsnacht verbringen Sie in unseremromantischen Hochzeitszimmer - am nächsten Tag entspannen und vitalisieren Sie in unserer Wellnesswelt.

Unsere Kosmetikerin steht gerne für Ihr passendes Braut-Make up zur Verfügung

Vereinbaren Sie einfach einen Termin, gerne erstellen wir Ihnen ein persönliches Angebot.

SEE PARK JANSSEN
Danziger Str. 5 · 47608 Geldern
Tel.: 0 28 31 / 92 90 · www.seepark.de

Schneller ans Ziel
mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

Sparkasse Geldern

Starten Sie mit dem Sparkassen-Finanzkonzept in Richtung Zukunft. Ihr Berater analysiert Ihre Position und entwickelt mit Ihnen gemeinsam Ihren individuellen Kurs. Damit Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel kommen. Mehr dazu in Ihrer Sparkassen-Geschäftsstelle und unter www.sparkasse-geldern.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

MIT UNS WIRD IHRE HOCHZEIT ZUR TRAUMHOCHZEIT

Hochzeitsmesse

am Sonntag, 29. Januar 2006 in der Halle Gelderland

Am letzten Sonntag im Januar, dem 29. von 10 bis 18 Uhr, findet in der Halle Gelderland des See Hotels auf der Danziger Straße 5 in Geldern wieder eine informative Hochzeitsmesse statt. Hier können sich heiratswillige Paare, Brautleute, aber auch Schwiegereltern, Freunde und Bekannte ausführlich und ganz in Ruhe über alles rund um die Hochzeit informieren und beraten lassen.

Vieles will bekanntlich bedacht werden, wenn der Hochzeitstag zum schönsten Tag im Leben werden soll. Deshalb kann man gar nicht früh genug mit Planungen und Überlegungen beginnen, bevor dann die manchmal auch recht mühsahme Findung und Festlegung von ganz konkreten Terminen beginnt. Wie auf fast allen Feldern des Lebens gibt es auch zum Thema Hochzeit Informationen satt. Ob die nun in gedruckter Form (Bücher und Zeitschriften), aus dem Internet, den Erfahungen von Eltern, Schwiegereltern, guten Freunden oder Freundinnen resultieren, ist im Prinzip ebenso „Geschmacksache" der wichtigsten Personen - nämlich des Brautpaares - wie Form, Volumen und Ablauf der Feier der Hochzeit. Einer der wichtigsten und ebenso bewährtesten Tipps zum Sammeln von Ideen, Gedanken, Fragen, Terminen und Aufgaben für wichtige Dinge des Lebens - also auch der Hochzeit - ist der „berühmte" Zettel oder Block mit Schreibgerät, der stets bereit liegt und selbst vom Bett aus erreichbar ist. All das, was da gesammelt wird, läßt sich über die bereits genannten Infokanäle, Personen und Fachgeschäfte bis hin zu Kirche und Standesamt abarbeiten. Eine Hochzeitsmesse, wie die am 29. Januar in der Halle Gelderland, hat den großen Vorteil, daß sich hier an einem Tag und einem Ort viel fachliche Kompetenz und Beratungskompetenz komprimiert und unkompliziert für alles, was Brautleute, Schwiegereltern, Freunde und Bekannte wissen wollen, als spezielle Dienstleistung angeboten wird. Alle wirklich Interessierten sollten sich deshalb für alle notwendigen Informationen einfach an diesem Tag in der Halle Gelderland Zeit nehmen. Das kann unabhängig von den eigenen Organisationstalenten allerlei Enttäuschungen ersparen helfen. Denn - mal ganz ehrlich - wie leicht hat man irgendetwas vergessen - was zum schönsten Tag im Leben einfach dazu gehört.

Die nicht weniger als der schon erwähnte Zettel „berühmte" Checkliste, die sich auf einer Hochzeitsmesse allein aufgrund der Aussteller erstellen oder ergänzen läßt, hat in der sogenannten „heißen Phase" schon oft geholfen, daß weder die Ringe noch die Fotografin vergessen worden sind. Und noch etwas sollten junge Verliebte nicht so einfach abtun, auch wenn es so schrecklich unromantisch klingen mag. Bei der Hochzeit spielen nicht nur die Liebe, sondern auch pekuniäre und juristische Fakten eine wichtige Rolle. Deshalb lassen Sie sich rechtzeitig beraten. Der Besuch der Hochzeitsmesse ist dafür ein guter Tipp von der Redaktion WIR in GELDERN.

20 Jahre in Geldern

Ausgesuchte Geschenkideen

Glas · Kunstgewerbe · Wohnaccessoires von namhaften Herstellern

H+F in der Glockengasse

Inh. H. Fogel · Geldern · Telefon 0 28 31 - 8 06 66

LINK
GOLDSCHMIEDE
Juwelenfasser · Goldschmiedemeister

Glockengasse 18 · 47608 Geldern
Tel.: 0 28 31 / 63 28
www.dergoldlink.de
eMail: info@dergoldlink.de

Von Einmündung Haagscher Weg bis zur Einfahrt Firma Krüger:

„Projekt Nordwall“ läuft wieder an

Ein Blick auf die künftige Baustelle: Unser Bild zeigt den Nordwall in Höhe der Einmündung Nordgasse in Richtung Kreuzung Haagscher Weg.

Mit dem dritten Bauabschnitt setzt sich in Geldern das „Projekt Nordwall“ fort. Nach der mit Rücksicht auf das Weihnachtsgeschäft des Einzelhandels eingelegten Baupause, rücken gleich zu Jahresbeginn wieder die Bagger an. In der nächsten Phase des Großprojekts betroffen ist der Bereich von der Einmündung Haagscher Weg in den Nordwall bis zur Einfahrt der Firma Krüger. Geplante Bauzeit: Vom 2. Januar bis voraussichtlich zum 28. April.

In dieser Zeit wird der Nordwall für den Straßenverkehr voll gesperrt. Damit eines der größten Stadtevents, die Gelderner Pfingstkirmes, von der Baustelle unbehelligt bleibt, folgt eine erneute Baupause bis zum 12. Juni.

Auch im dritten Bauabschnitt koordinieren die drei Projektpartner ihre Aktionen: Während der Landesbetrieb Straßenbau die neue Fahrbahn und zwei Radwege baut, ist die Stadt Geldern zuständig für Gehwege, Straßenbeleuchtung und Kanalisation (siehe auch Zusatzinformation zu den Hausanschlüssen). Ebenfalls mit im Boot sind die Stadtwerke Geldern. Sie nutzen die Baustelle, um ihre Gas- und Wasserleitungen auf den neuesten Stand zu bringen. Da der Nordwall gleichzeitig den Verlauf der Bundesstraße 58 markiert, hat der Landesbetrieb Straßenbau die Federführung übernommen. Projektleiter Dietmar Giesen, selbst ein Gelderner, weiß um die Probleme. Seine Aufgabe wird es auch in dieser Phase der Baustelle sein, die verschiedenen Interessen zu koordinieren, um die Arbeiten schnellstmöglich voran zu bringen. Zu ihrem gesetzlich verbrieften Recht kommen selbstverständlich auch die Archäologen. Sie sammeln in der freigelegten Trasse weitere Erkenntnisse über die Stadtgeschichte. Ein Puffer für diese Arbeiten ist im Bauzeitenplan eingearbeitet.

Gelderns Erste Beigeordnete Petra Berges: „Vor allem für die Anwohner ist so eine Baustelle sehr unangenehm. Ich bin allerdings davon überzeugt, dass sich der Nordwall nach seiner Fertigstellung deutlich verbessert präsentiert. Das gilt nicht nur für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer. Auch optisch investieren wir in einen Standard, der dem Erscheinungsbild des Südwalls ähnelt.“

Damit die Hülser-Kloster-Straße erreichbar bleibt, richtet die Stadt Geldern eine provisorische Überfahrt im Bereich des Parkplatzes vor der Deutschen Bank ein. Für die Anwohner der Nordgasse bleibt die Zufahrt zum Nordwall so lange wie möglich frei. Sobald die Arbeiten diesen Streckenabschnitt erreichen, werden die Absperrpfosten zur Bastionsstraße entfernt. Die Nordgasse bleibt dann über die Schlossstraße erschlossen.

Große Hinweistafeln leiten den Durchgangsverkehr schon zeitig in Richtung Stadtkerntangente um. Fahrzeuge aus Richtung Veert, die in die Innenstadt einfahren wollen, können dies über den Mühlenweg oder über den Westwall tun. Aus Richtung Issum kommend, steht die direkte Zufahrt über die Issumer Straße oder über Ost- und Südwall offen.

Für Auskünfte steht im Gelderner Rathaus Tiefbauamtsleiter Frank Hackstein zur Verfügung. Er ist erreichbar unter der Durchwahl 398 – 314.

Stadtauswärts folgen die Linien 34, 35, 53 und 69 dem üblichen Weg. Stadteinwärts wählen die Busse eine Umleitung über Mühlenweg, Burgstraße und Westwall in Richtung Busbahnhof. Eine Ersatzhaltestelle wird in Höhe von Kaufland auf dem Westwall eingerichtet.

Die Linien SB 30, 31, 32 und 36 folgen stadteinwärts der üblichen Route. Stadtauswärts fahren die Busse über die Umleitung Südwall, Ostwall und Issumer Tor zu ihrer gewohnten Strecke. Ersatzhaltestellen gibt es auf dem Südwall (hinter Woolworth) und auf dem Ostwall vor Haus-Nr. 17.

Nahmen den Bauplan genau unter die Lupe: Die Vertreter der Projektpartner (von links): Gerhard Decker vom Landesbetrieb Straßenbau, Heijo Freitag von den Gelderner Stadtwerken und Bürgermeister Ulrich Janssen für die Stadt Geldern.

Infos gibt’s im Rathaus:

Hausanschlüsse jetzt sanieren

Hausanschluss dicht? Diese Frage sollten sich jetzt vor allem die Eigentümer stellen, deren Häuser den Baustellenbereich am Nordwall zwischen der Kreuzung mit dem Haagschen Weg und der Einfahrt zur Firma Krüger säumen. Der Grund: Bei der Sanierung des Schmutz- und Regenwasserkanals liegt es auf der Hand, auch den privaten Hausanschlüssen besonderes Augenmerk zu widmen. Stefan Aben, Abteilungsleiter der Stadtentwässerungsabteilung: „Bereits im Mai dieses Jahres haben wir die Hausanschlüsse mit Hilfe eines Kameraroboters untersucht und dabei erhebliche Mängel festgestellt. Die betroffenen Eigentümer sollten jetzt die Gelegenheit nutzen, ihre Hausanschlüsse sanieren zu lassen.“

Stefan Aben, Abteilungsleiter der Stadtentwässerungsabteilung

Lässt man die Anschlussleitung gleichzeitig mit dem Baufortschritt am Nordwall erneuern, belaufen sich nach Angaben des Tiefbauamtes die Kosten auf 275 Euro je Meter der Leitung. Dabei steht eines fest: Ein späteres Eingreifen verursacht deutlich höhere Kosten. Als Ansprechpartner im Tiefbauamt helfen Manfred Appel (Tel.: 398 – 344) und Michael Kubasik (Tel.: 398 – 343) gerne weiter.

Gelderns Verkehrsbetrieb stellt vor:

Neuer Fahrplan für das Gelderland

Alle ÖPNV-Verbindungen im Gelderland gibt es ab sofort auf einen Blick: In einem handlichen Taschenbuch fasste Gelderns Verkehrsbetrieb alle Fahrpläne des öffentlichen Nahverkehrs der Region zusammen. Die Kunden finden somit nicht nur die Verbindungen von und nach Geldern sowie die Abfahrtszeiten der Gelderner Stadtlinien, sondern auch die Angebote aus Issum, Kerken, Rheurdt, Straelen und Wachtendonk. Mit dem Stadtfahrplan informiert der Verkehrsbetrieb über alle Angebote, mit denen man auch ohne Auto mobil sein kann. Neben Bus und Bahn gibt es also auch Infos zum Taxi-Bus, zum Anruf-Sammel-Taxi oder auch zu Bürgerbussen. Möglich wird dieser Service durch das Engagement der Sparkassen aus Geldern und Straelen.

Das farbige Taschenbuch gestaltete der Verkehrsbetrieb so, dass es auch bequem in jede Handtasche passt. Petra Berges, erste Werkleiterin des Gelderner Verkehrsbetriebs: „Unser Fahrplanbuch soll mit dazu beitragen, das Angebot im öffentlichen Nahverkehr möglichst übersichtlich darzustellen. Der Titel „Im Gelderland mobil“ birgt in sich auch den Wunsch, das Angebot für immer mehr Menschen zu einer echten Alternative werden zu lassen.“

Wegweisend für die neuen Fahrplanzeiten ist der „NiersExpress“ der Deutschen Bahn, der in diesem Jahr seine Abfahrtszeiten beibehält. Für die Kunden erfreulich: Sie müssen sich nur auf sehr wenige Änderungen einstellen. Völlig neu in das Druckwerk aufgenommen wurden die Fahrpläne der Straelener Stadtlinie. Freuen können sich die Kunden auch über zwei neue Angebote: Ab dem 1. Januar gibt es die „Schnäppchenkarte“. Damit können die Fahrgäste täglich zwischen neun und zwölf Uhr beliebig viele Fahrten innerhalb des gewählten Bereichs unternehmen. Interessant für Schüler, die keine Monatskarten benötigen, ist der Tarif „Freizeit Plus“. Er macht mobil von montags bis freitags ab 14 Uhr sowie samstags und an Sonn- und Feiertagen.

Als Bonbon mit im Angebot: Eine Übersicht über die wichtigsten Gelderner Veranstaltungstermine. Außerdem gibt's zum Ausklappen eine farbige Übersichtskarte mit allen Haltestellen und - für alle Besucher, die dennoch lieber mit dem Auto nach Geldern kommen - mit allen Parkplätzen der Innenstadt. „Im Gelderland mobil“ ist kostenlos erhältlich in allen Geschäftsstellen der Gelderner und der Straelener Sparkasse sowie im Gelderner Bürgerbüro am Issumer Tor.

Anzeige

Guter Rat vom Apotheker

Grippaler Infekt

Erkältungen und grippale Infekte mit ihren unangenehmen Beschwerden grassieren vor allem in der kalten, feuchten Jahreszeit. Verursacher sind Erkältungsviren, die durch Niesen, Husten, Naseschnäuzen oder Händeschütteln übertragen werden. Die Viren befallen meistens zuerst Nase und Rachenraum. Die dortigen Schleimhäute reagieren auf die Krankheitserreger mit Schwellung und einer verstärkten Sekretproduktion. Schnupfen und Halsentzündung setzen ein. In Folge der Virusinfektion und der damit verbundenen Schwächung der Abwehrkräfte haben auch Bakterien leichtes Spiel und können zusätzlich Nasennebenhöhlen, Mandeln oder die Bronchien miterfassen. Um die eingedrungenen Krankheitserreger zu bekämpfen, läuft das körpereigene Immunsystem auf Hochtouren. Dabei ist Fieber eine normale und sinnvolle Reaktion. Allerdings benötigt die Abwehrreaktion viel Energie und man fühlt sich schlapp und matt.

Kann man Erkältungen vorbeugen?

Die beste Vorbeugung gegen Erkältungen ist ein starkes Immunsystem. Erkältungsviren haben nur eine Chance, wenn Ihre Abwehrkraft geschwächt ist. Stärken Sie deshalb Ihre körpereigene Abwehr, indem Sie sich gesund, d.h. vor allem vitamin- und mineralstoffreich, ernähren. Neben Vitamin C braucht das Immunsystem noch einige andere Mikronährstoffe für seine volle Leistung. Fragen Sie Ihren Apotheker nach einer für Sie geeigneten Vitamin- und Mineralstoff-Ergänzung. Härten Sie sich durch viel Bewegung an der frischen Luft und, falls es Ihr Kreislauf erlaubt, mit Wechselduschen und Sauna ab. Nehmen Sie jährlich die angebotene Grippeschutz-Impfung wahr.

Was kann man tun, wenn man sich bereits angesteckt hat?

Ihr Abwehrsystem benötigt für die Bekämpfung der Krankheitserreger viel Kraft. Daher kann es sein, dass Sie sich krank und schlapp fühlen. Akzeptieren Sie dies als ganz normale Reaktion Ihres Körpers und gönnen sich Ruhe, bis der Infekt wieder abgeklungen ist. Bei erhöhter Temperatur und Fieber sollten Sie Bettruhe einhalten. Halten Sie sich in warmen, aber nicht überheizten Räumen auf. Wichtig ist eine ausreichende Raumfeuchtigkeit. Ausreichendes Trinken erleichtert die Ausscheidung von Krankheitserregern und Flüssigkeitsverluste durch verstärktes Schwitzen können so besser ausglichen werden. Trinken Sie täglich 2-2,5 Liter ungesüßten Kräuter- und Früchtetee oder stilles Mineralwasser. Zusätzlich können auch Hausmittel wie Schwitzkuren, Wadenwickel oder die Inhalation von Dampf mit Zusätzen von ätherischen Ölen hilfreich sein. Für eine Schwitzkur eignen sich Holunder- oder Lindenblütentee. Geeignete Mischungen erhalten Sie in der Apotheke.

Wann sollten Sie zum Arzt gehen?

Falls sich nach einer Woche keine Besserung Ihrer Beschwerden zeigt oder nach 3 Tagen eine deutliche Verschlimmerung eintritt, sollten Sie zum Arzt gehen. Beim Auftreten von starkem Krankheitsgefühl, höherem Fieber, verstärkten Kopf-, Hals- und Ohrenschmerzen sowie heftigem Husten und Atembeschwerden kann auch eine eine Bronchitis oder eine 'echte Grippe' vorliegen. Da hierbei zusätzliche bakterielle Infektionen auftreten können, ist möglicherweise die Einnahme weiterer Medikamente wie z. B. Antibiotika notwendig. Der Arzt wird Ihnen zur Infektbekämpfung und Beschwerdelinderung geeignete Medikamente verordnen.

Geldern. Hier fühl‘ ich mich zu Haus.

Freiwillig bin ich nicht nach Geldern gekommen.

Ich war acht, als meine Eltern mit meinem Bruder und mir hierher zogen. Doch es musste sein. Mein Vater war Eisenbahner, und die Versetzung bot ihm endlich bessere Arbeit und soziale Sicherheit. Da wurden wir Kinder nicht groß gefragt, was wir davon hielten, Mönchengladbach zu verlassen. Unseren Eltern fiel es ja auch schwer ...

Dort, in Eicken, wurde ich geboren, dort wuchs ich auf, in Hörweite des alten Bökelberg-Stadions. Das Stöhnen der Menge, das Aufschwellen des Torjubels, das Gellen wütender Pfeifkonzerte gehörten zur heimatlichen Klangkulisse wie die Glocken der Kirche Maria Rosenkranz, in der ich gerne spielte, wenn meine Mutter sie putzte. Oder wie die „schwere“ Musik, die der alte Schuster in seiner Werkstatt immer hörte, wenn ich ihm unsere Schuhe brachte. Oder wie das Klirren der Gläser und Flaschen. Onkel Bruno war der Wirt des Vereinslokals der Borussia, gleich nebenan betrieb Onkel Franz eine kleine Kornbrennerei. Und Tante Anna führte das Milchgeschäft. Vor allem bei ihr war ich oft, half ihr im Verkauf, beim Spülen und Austragen von Gläsern, Flaschen und Kannen mit Joghurt, Sahne und Milch.

Freiwillig bin ich nicht gekommen. Aber ich lebe gerne in Geldern - bereits seit vielen Jahren. Was anfangs fremd war, ist mir schon lange vertraut. Was abweisend war und verschlossen, erschien mit der Zeit zunehmend freundlich und offen. Geldern, das für meine Eltern lediglich Wohnort blieb, wurde mir: Heimat. Auch weil ich das Glück hatte, früh bereits erfahren zu können, wie es gelingen kann, sich diese zu erwerben: Durch Mittun, nicht durch Zugucken. Durch Gemeinsinn. Durch Engagement. So hat sich Geldern - für mich, mit mir, und ein ganz klein wenig auch durch mich - verändert.

Höre ich heute das klingende, leicht scheppernde Geräusch aneinanderstoßender Flaschen, und ich höre es häufig, denn zu meinen Aufgaben im Gelderner Kunstverein gehört auch die „Logistik“ der Getränke für den Ausschank unserer Veranstaltungen, dann erinnert mich dieses gläserne Klicken und Klirren an meine Kindheit. An das, was war. Und das, was entstanden ist: Geldern. Hier fühl‘ ich mich zu Haus.

Hejo Eicker

Pepermint zieht um.

Peppermint

Ab dem 3. Januar finden Sie uns in der schönen Karmeliterstraße 3 mit neuen Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr. In der ersten Woche begrüßen wir Sie mit einem Glas Sekt.

Anzeige

Kleiner Unfall - große Wirkung!

Samstag morgen, alle Einkäufe müssen noch erledigt werden. Im Parkhaus passiert es: Der hinter dem eigenen PKW stehende Wagen wird leicht berührt. Gesehen hat es wohl keiner und der Schaden wird schon nicht so groß sein. Wegfahren?

Dies wäre die schlechteste aller denkbaren Möglichkeiten, da durch ein solches Verhalten der Straftatbestand des unerlaubten Entfernens vom Unfallort (Fahrerflucht) verwirklicht würde.

Bei jedem Unfall im Straßenverkehr ist man verpflichtet, Feststellungen zu seiner Unfallbeteiligung und Person zu ermöglichen. Selbst wenn niemand am Unfallort anwesend ist, muss eine angemessene Zeit gewartet werden. Die untere Grenze hierbei beträgt 15 Minuten. Die Wartepflicht entfällt auch nicht dadurch, dass eine Visitenkarte am Unfallort zurückgelassen wird. Erscheint nach Ablauf der angemessenen Wartefrist niemand am Unfallort, müssen die erforderlichen Feststellungen unverzüglich nachgeholt werden. Dies kann zum Beispiel durch eine sofortige Mitteilung bei der zuständigen Polizeibehörde geschehen.

Unterlässt man die Feststellung seiner Unfallbeteiligung, kann man mit einer Freiheitsstrafe von bis zu 3 Jahren oder mit einer erheblichen Geldstrafe bestraft werden. Darüber hinaus kann ein Fahrverbot von bis zu 3 Monaten oder, bei Schäden ab ca. 1.300,00 € die Fahrerlaubnis entzogen werden. Die Sperrfrist beträgt dann regelmäßig mindestens 6 Monate.

Außerdem besteht die Gefahr, dass der Versicherungsschutz sowohl in der Haftpflicht- als auch in der Vollkaskoversicherung verloren geht.

Nur bei so genannten völlig belanglosen Schäden muss die Feststellung der Unfallbeteiligung nicht ermöglicht werden. Aber Vorsicht. Die Wertgrenze liegt hier bei nur 25,00 €.

Also: Nach einem Unfall sollte man nie wegfahren ohne zuvor seine Unfallbeteiligung offenbart zu haben, auch wenn der entstandene Schaden scheinbar nur ganz gering ist.

Jürgen Verhoeven
Rechtsanwalt

Ostwall 1
47608 Geldern

Rechtsanwälte
Klaus Verhoeven
Sabine Schmidt Fachanwältin für Familienrecht
Christoph Richter Fachanwalt für Familienrecht
Jörg Singendonk
Jürgen Verhoeven

Unsere Kirchen:
Die Heilig-Geist-Kirche

In der Reihe „Unsere Kirchen“ zeigen wir hier ein Foto der evangelischen Heilig-Geist-Kirche.

Die Geschichte der Heilig-Geist-Kirche geht auf das im Jahre 1415 gegründeten Hospital gleichen Namens zurück. Gleichzeitig mit dem Hospital wurde eine Kapelle errichtet, die 1578 als Gotteshaus für die neue Lehre genutzt wurde. Als die Reformierten die Maria-Magdalena-Kirche für sich beanspruchten (1586), diente die Kapelle vorübergehend als Wachlokal. Im Jahre 1587 stellte der spanische König die alten Zustände wieder her. Nach der Eroberung Gelderns durch die Preußen im Jahre 1703 wird die Kirche den Reformierten und Lutheranern übergeben. Mit der Explosion des Pulverturms im Jahre 1735 wurden das mittelalterliche Hospital und die Kapelle völlig zerstört. Am 13. November 1740 wird der neue preußische Barockbau eingeweiht. Nach mehrfacher Sanierung trafen Brandbomben am 14. Februar 1945 die Kirche. Die Inneneinrichtung brannte nieder. Nach den Plänen des Gelderner Architekten Gorris baute man die Heilig-Geist-Kirche wieder auf. Die Gestaltung des Innenraums plante Baurat Möller aus Veert. Am 27. Juli 1952 erfolgte die Neuweihe.

Detaillierte Informationen zur Geschichte und Ausstattung der Gelderner Heilig-Geist-Kirche finden Sie in dem Buch „Die Denkmäler der Stadt Geldern“ von Stefan Frankewitz (ISBN 3-933969-12-3).

„Una Notte Italiana“ im Haus Dorenkamp

„Guten Morgen“ begrüßte Pietro Antoniazzi seine Gäste zum Eröffnungsbuffett im November. Keiner der zahlreichen Gäste merkte ihm an, dass die letzten Handwerker erst vor wenigen Minuten den Hinterausgang benutzt hatten. In 10 Tagen hat es das italienische Organisationstalent geschafft, gemütliches italienisches Flair in das Haus Dorenkamp zu zaubern, die kompletten Gasträume stilvoll einzurichten und seinen Restaurantbetrieb von Veert nach Geldern zu verlagern.

Dass sie derzeit von ihren Gästen für das neue Ambiente und das Flair im Haus Dorenkamp überschwänglich gelobt werden, freut Silke und Pietro, weil es für sie schon immer das wichtigste war , dass ihre Gäste sich wohl fühlen.

Im Jahr 2006 wollen die beiden deshalb auch besondere Festabende veranstalten.

Una Notte Italiana am 03. Februar

Start ist der 03. Februar-. Hier laden Silke und Pietro ein zu einer „Notte Italiana“. Ab 19:30 Uhr gibt es ein Buffett mit typischen Pasta, Insalata und Pizze mit einem Begrüßungsprosecco für 12,50 €. Um sich hierfür einen Platz zu sichern, wird um eine Anmeldung gebeten. Nach dem Buffett wird ab 22.00 Uhr bei Musik gefeiert und getanzt. Dann können natürlich auch noch gerne feierinteressierte Gäste hinzukommen.

Wenn der Abend bei den Gästen gut ankommt, soll er zu einer festen Einrichtung werden.

Samstag, 21. Januar, 15 Uhr:
Neues von Pettersson und Findus

Jedes Kind kennt den alten Pettersson und seinen frechen Kater Findus. Und jedes Kind weiß, bei Pettersson und Findus wird es nie langweilig.

Auch in der Geschichte, die das „Theater auf Tour“ in der Gelderner Aula zeigt, bedienen sich Pettersson und Findus in dem schier unerschöpflichen Tischlerschuppen des alten Erfinders. Diesmal unterbricht ein Brief des Königs die Idylle. Ob er die beiden wohl wirklich besucht? Das erfahren die Besucher ab vier Jahren in der Gelderner Aula, wenn die beliebte Geschichte des Kinderbuchautors Sven Nordqvist lebendig wird. Karten zum Preis von 2,50 Euro für Kinder und 5 Euro für Erwachsene hält das Gelderner Bürgerbüro bereit.

Große Show und große Hilfe
PS Monatsauslosung der Sparkasse Geldern

Volles Haus, tolles Programm und ein begeistertes Publikum bescherte der Sparkasse Geldern die PS Monatsauslosung in der Aula des Lise Meitner Gymnasiums.

Moderator Bernd Stelter weckte gleich zu Anfang Vorfreude auf einen unterhaltsamen Abend mit erstklassigen Kolleginnen und Kollegen aus der Showbranche. Und er hatte nicht zuviel versprochen. Gemeinsam mit Sparkassendirektor Dominikus Penners stellte er die PS Lotterie vor, die von der Stiftung Warentest als beste und fairsten Lotterie ausgezeichnet wurde. Schließlich werden nicht nur Gewinne ausgeschüttet, sondern mit den sogenannten Zweckbindungsmitteln, von denen alleine die Sparkasse Geldern im letzten Jahr rund 45.000 Euro ausschüttete, auch viele soziale, gemeinnützige und kulturelle Vereine und Einrichtungen vor Ort gefördert. Beispielhaft übergaben die beiden charmanten Sparkassen-Mitarbeiterinnen Sonja Christian und Ruth van Kempen einen Scheck über 2.500 Euro an den leitenden Kinderarzt Dr. Stefan Dreher von der Kinderabteilung im Gelderner Krankenhaus.

Anschließend massierte „Berniebärchen“ Bernd Stelter eifrig die Lachmuskeln und die vier Sängerinnen der Euro-Cats begeisterten mit Unterstützung der Showband Jolly Jokers mit ihrer Gesangsshow das Publikum. Dann wurde es aber auch wieder still in der Aula, denn die Ziehung der Gewinnzahlen für die Ausschüttung von rund 4,5 Millionen Euro stand auf dem Programm. Da alle Besucher des Abends mit ihrer Eintrittskarte ein aktuelles Los bekommen hatten, konnten sich viele Besucher über kleinere Geldgewinne freuen. Ein riesiger Gewinn für alle war jedoch der Auftritt des Improvisationstheaters „Die Springmaus“. Mit ihrem Programm, bei dem sie auf Zuruf aus dem Publikum reagierten und u.a. die Gelderner Geschichte um den Drachen, den Gelderner Bürgermeister und den Golfplatz am Schloss Haag neu schrieben, rissen sie das Publikum zu wahren Beifallsstürmen hin. Nach rund 150 Minuten erstklassiger Unterhaltung freuen sich Organisatoren und Besucher sicherlich schon auf die nächste Veranstaltung dieser Art, die aber sicherlich erst in ein paar Jahren wieder in Geldern stattfinden kann.

Ein Zeichen für Qualität in Geldern:
Gelderner Schaufenster verliehen

Bürgermeister Ulrich Janssen (links) und Wirtschaftsförderer Wolfgang Treffner (rechts) gratulierten (von links) Gaetano Petrarca, Detlef Molderings, Christel Hekermans und Wolfgang van den Brand.

Zu einem gesellschaftlichen Ereignis wurde einmal mehr die Preisverleihung zum Wettbewerb Gelderner Schaufenster im BürgerForum am Issumer Tor. Zur freundlichsten und fachkundigsten Verkäuferin wurde Christel Hekermans vom Möbelzentrum Geldern gewählt. In der Kategorie für die beste Schaufenstergestaltung setzte sich Wolfgang van den Brand von Berufsbekleidung van den Brand durch. Bei der Bewertung für den Gastronomiepreis gab es gleich zwei Gewinner: Ristorante La Posata, vertreten durch Gaetano Petrarca, und die Gaststätte Schwarzbrenner, für die Detlef Molderings den Preis in Empfang nahm.

„Wir in Geldern“ auf der grünen Insel

Urlaubsgrüße aus Irland übermittelten Gabi und Michael Linzner der Redaktion. Die Wartezeit an einer Schleuse im River Barrow nutzen sie, um sich mit „Wir in Geldern“ über Interessantes aus der Heimat zu informieren.

Das Freizeit-Center Janssen in Geldern feierte sein 25jähriges Bestehen.

Mit drei Tennisplätzen, fünf Squashcourts und zwei Kegelbahnen wurde am 20. Oktober 1980 das damalige Tennis- und Squash-Center auf der Dieselstraße 3 in Geldern eröffnet. Insbesondere mit Schaffung der Squash-Courts traf die Unternehmerfamilie Janssen schon damals den Trend der Zeit. Neben den Sportangeboten wurden ein Veranstaltungssaal und ein Restaurant eingerichtet, zudem wurde das Unternehmen „Party + Service“ gegründet.

Im Jahre 1988 schuf man mit einem Anbau einen weiteren Saal an der Dieselstraße, 1989 wurde das Bistro und zwei Jahre später das Restaurant umgebaut.

1995 wandelte sich das Tennis- und Squash-Center in das Freizeit-Center Janssen. Die Squashplätze wichen fünf modernen Bowlingbahnen, ein Sportbistro und neue Gasträume wurden geschaffen, die Kegelbahnen modernisiert.

Diese Apotheken helfen Ihnen am Wochenende

Januar

Sonntag, 1. Januar
Barbara-Apotheke, Geldern
Regenbogen-Apotheke, Kevelaer

Samstag, 7. Januar
Galenus-Apotheke, Geldern
Engel-Apotheke, Kevelaer

Sonntag, 8. Januar
Hubertus-Apotheke, Sevelen
Dorf-Apotheke, Walbeck

Samstag, 14. Januar
Martinus-Apotheke, Veert
Bahnhof-Apotheke, Goch

Sonntag, 15. Januar
Löwen-Apotheke, Issum
Löwen-Apotheke, Aldekerk

Samstag, 21. Januar
Hubertus-Apotheke, Sevelen
Dorf-Apotheke, Walbeck

Sonntag, 22. Januar
Kapuziner-Apotheke, Geldern
Park-Apotheke, Goch

Samstag, 28. Januar
Löwen-Apotheke, Issum
Löwen-Apotheke, Aldekerk

Sonntag, 29. Januar
Barbara-Apotheke, Geldern
Marien-Apotheke, Kevelaer

Februar

Samstag, 4. Februar
Kapuziner-Apotheke, Geldern
Glocken-Apotheke, Weeze

Sonntag, 5. Februar
Löwen-Apotheke, Straelen
Löwen-Apotheke, Goch

Samstag, 11. Februar
Barbara-Apotheke, Geldern
Urbanus-Apotheke, Winnekendonk

Sonntag, 12. Februar
Marien-Apotheke, Nieukerk
Cyriakus-Apotheke, Weeze

Samstag, 18. Februar
Löwen-Apotheke, Straelen
Regenbogen-Apotheke, Kevelaer

Sonntag, 19. Februar
Südwall-Apotheke, Geldern
Schloß-Apotheke, Kervenheim

Samstag, 25. Februar
Marien-Apotheke, Nieukerk
Vosstor-Apotheke, Goch

Sonntag, 26. Februar
Drachen-Apotheke, Geldern
Hubertus-Apotheke, Kevelaer

Rosenmontag, 27. Februar
Adler-Apotheke, Straelen
Urbanus-Apotheke, Winnekendonk

Notdienstrufnummern:

Ärztlicher Notdienst 0180-50 44 100

Zahnarzt Notdienst 0180-59 86 700

Termine Januar

02.11.2005 15:00 Uhr
Reise ins Land der Fantasie
Öffentliche Bücherei Geldern

05.01.2006, 10 bis 18 Uhr
„Tag der Blutspende“ des DRK
Halle Gelderland des See Hotels

07.01.2006
Baby-Kinder-Jugendbörse
Fabrikhalle

07.01.2006 10:00 bis 17:00 Uhr
Computer-Elektronik-Flohmarkt
Fabrikhalle

07.01.2006 18:00 Uhr
Neujahrskonzert „Die Madämchen“
Anton-Roeffs-Saal, Sparkasse Geldern

08.01.2006 17:00 Uhr
Neujahrskonzert
Aula im Lise-Meitner-Gymnasium Geldern

08.01.2006 11:11 Uhr
Prinzenfrühschoppen
Halle Gelderland am See Hotel, Geldern

10.01.2006 von 16:30 - bis 20:00
Blutspende in Pont
Gaststätte „Lemkes Hof“

11.01.2006 19:00 Uhr
Infoabend für werdende Eltern mit Kreissaalführung
St.-Clemens- Hospital, Geldern

Thermaalbad Arcen
Quelle der Gesundheit, Wohltat und Entspannung

tägl. geöffnet 8.00- 23.00h
Klein Vink 11
5944 EX Arcen
Tel. 0031 –77 473 2424
www.thermaalbad.nl

14.01.2006, 11.11 Uhr
1. Hartefelder Karnevalstrubel
Saalbau Soesters „Zur Schmiede“

14.01.2006
Auto- & Motorradbörse mit Zubehörmesse
Fabrikhalle in Geldern

14.01.2006 von 10:00 - 17:00
Computer-Elektronik-Flohmarkt
Fabrikhalle

Geschafft! Kauf, Umbau, Ausbau, Anbau... Schön zu wissen, dass wir uns auf unsere Bank verlassen können.
Der Traum vom eigenen Heim – realisieren Sie ihn mit uns. Wir beraten Sie ganz individuell und bieten Ihnen finanzielle Konzepte, die auch langfristig immer zu Ihrer Situation passen. Und selbst wenn es mal nicht so läuft wie geplant, finden wir gemeinsam eine Lösung. Denn so verstehen wir das « Wir machen den Weg frei » Prinzip.
www.volksbank-gelderland.de
Volksbank Gelderland eG

14.01. und 28.01.2006, 13:30 Uhr
Wanderung mit d. Kneipp-Verein
Parkplatz Stadtverwaltung

15.01.2006 17:00 Uhr
Musik für Orgel und Oboe
Pfarrkirche St. Maria Magdalena,

18.01.2006 19:30 Uhr
Vortrag: Wenn das Wasserlassen zum Problem wird
St.-Clemens- Hospital, Geldern

19.01.2006 20:00 Uhr
„Der Neurosenkavalier“
Aula im Lise-Meitner-Gymnasium Geldern

21.01.2006 von 10:00 - 17:00 Uhr
Computer-Elektronik-Flohmarkt
Fabrikhalle

21.01.2006 16:00 Uhr
Volleyball-Oberliga-Spiele
Sporthalle am Bollwerk

21.01.2006 19:30 Uhr
Winterkirmes und Dorfabend
Turnhalle Pont

21.01.2006 15:00 Uhr
„Neues von Pettersson und Findus“
Aula im Lise-Meitner-Gymnasium

26.01.2006 20:00 Uhr
Ralf Schmitz "Schmitz komm raus!"
Aula im Lise-Meitner-Gymnasium

28.01.2006 von 10:00 - 17:00
Computer-Elektronik-Flohmarkt
Fabrikhalle

28.01.2006 20:00 Uhr
Forever Queen - performed by the great pretender
Aula im Lise-Meitner-Gymnasium

28.01.2006 11:11 Uhr
Prinzenbiwak
Parkplatz Baumarkt Voss / REWE in Veert

28.01.2006 16:00 Uhr
Volleyball-Oberliga-Spiele
Sporthalle am Bollwerk

29.01.2006 von 11:00 - 18:00 Uhr
Gelderner Hochzeitsmesse
Halle Gelderland am See Hotel,

Termine Februar

01.02.2006 19:30 Uhr
Vortrag: Beckenbodenschwäche und Harninkontinenz
St.-Clemens- Hospital, Geldern

04.02.2006
Baby-Kinder-Jugendbörse
Fabrikhalle

04.02.2006 von 10:00 - 17:00
Computer-Elektronik-Flohmarkt
Fabrikhalle

04.02.2006 15:11 Uhr
Prinzenproklamation 2006 in Kapellen
Bürgersaal, Geldern-Kapellen

Am 14. und 15.01.2006 jeweils von 10:00 bis 16:00 Uhr findet die Vorstellung des neuen Yaris beim Autohaus Seher in Geldern statt. Mit dem „Yaris-erleben-Parcours“, einem Gewinnspiel, einer Aktion für das Gelderner Tierheim und vielem mehr wird dieses Ereignis zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Seher
Autohaus Seher GmbH
Dieselstraße 12 · 47608 Geldern
Tel: 02831/8171 · Fax:02831/5841

07.02.2006 20:00 Uhr
Matthias Rauch: „Rauchzone“
Tonhalle der Kreismusikschule,

08.02.2006 19:00 Uhr
Infoabend für werdende Eltern mit Kreissaalführung
St.-Clemens- Hospital, Geldern

09.02.2006 20:00 Uhr
Vortrag: Naturheilverfahren im Kindesalter
St.-Clemens- Hospital, Geldern

10.02.2006 20:00 Uhr
„Revanche“
Aula im Lise-Meitner-Gymnasium

11.02.2006 19:11 Uhr
13. Kappensitzung in Geldern
Halle Gelderland am See Hotel,

11.02.2006
Auto- & Motorradbörse mit Zubehörmesse
Fabrikhalle in Geldern

11.02.2006 von 10:00-bis 17:00
Computer-Elektronik-Flohmarkt
Fabrikhalle

11.02.2006 19:11 Uhr
Karnevalssitzung Rote Rose
Bürgersaal, Geldern-Kapellen

11.02.2006 13:30 Uhr
Wanderung mit dem Kneipp-Verein
Parkplatz Stadtverwaltung

11.02.2006 20:00 Uhr
Winterkirmes auf der Baersdonk
Gaststätte „Vogteier Sommergarten“

16.02.2006 19:30 Uhr
Vortrag: Geriatrie/Altersmedizin - Eine Abteilung stellt sich vor
St.-Clemens- Hospital, Geldern Versammlungsraum 4.OG

17.02.2006 20:00 Uhr
Hüttenzauberparty mit Wettbewerb im Eisstockschießen
Marktplatz, Geldern-Kapellen

17.02.2006 19:11 Uhr
Kappensitzung „Blau-Weiß“ in Hartefeld
Gaststätte „Zur Schmiede“

18.02.2006 19:11 Uhr
Kappensitzung „Blau-Weiß“ in Hartefeld
Gaststätte „Zur Schmiede“

18.02.2006 19:11 Uhr
Büttenabend in Pont
Turnhalle Pont

18.02.2006 v. 10:00 Uhr - 17:00
Computer-Elektronik-Flohmarkt
Fabrikhalle

18.02.2006 18:11 Uhr
Karnevalssitzung
Festzelt Geldern-Veert

18.02.2006 19:11 Uhr
Karnevalssitzung Chor 1847 Geldern
Gästeforum Lindenhof, Geldern

18.02.2006 19:11 Uhr
Karnevalssitzung SV Lüllingen
Landgasthof Luyven, Geldern-Lüllingen

18.02.2006 14:11 Uhr
Kinderkarneval
Discothek E-dry, Geldern

18.02.2006 16:00 Uhr
Volleyball-Oberliga-Spiele
Sporthalle am Bollwerk

19.02.2006 14:11 Uhr
43. Karnevalszug in Kapellen 2006
Ortschaft Kapellen

19.02.2006 17:00 Uhr
„Unter Freunden“
Pfarrkirche St. Maria Magdalena,

23.02.2006 11:11 Uhr
Verleihung des „Gelderschen Draak“
Anton-Roeffs-Saal, Sparkasse Geldern

23.02.2006 20:11 Uhr
Altweiberfete „runter vom Sofa, rein in die Kneipe“
Gaststätte „Alt Veert“, Veert

24.02.2006 20:11 Uhr
Altweiber-Disco in Hartefeld
Gaststätte "Zur Schmiede"

25.02.2006 v.10:00- 17:00 Uhr
Computer-Elektronik-Flohmarkt
Fabrikhalle

25.02.2006 20:11 Uhr
Karnevalsabend in Vernum
Gaststätte „Zum Leo“

25.02.2006 19:11 Uhr
Karnevalssitzung Rote Rose
Bürgersaal, Geldern-Kapellen

25.02.2006 14:11 Uhr
Karnevalszug ganz Veert außer Rand und Band
Ortschaft Veert

25.02.2006 14:11 Uhr
Karnevalszug in Walbeck
Ortschaft Walbeck

25.02.2006 13:30 Uhr
Wanderung m. d. Kneipp-Verein
Parkplatz Stadtverwaltung

26.02.2006 14:11 Uhr
Karnevalszug in Geldern
Innenstadt Geldern

27.02.2006 13:11 Uhr
Rosenmontagszug in Hartefeld
Ortschaft Hartefeld

Radio LandLebenStadt.
Immer am 1. Montag im Monat, 20 Uhr,
in Ihrem Lokalradio
Themen, Tipps und Termine aus Ihrer Stadt

Impressum

WIR inGELDERN

Herausgeber:
Kempkens & van Treeck GbR
Am Pannofen 17-19 · 47608 Geldern
Tel: 02831/925430 ·Fax: 02831/925438
eMail: mail@wiringeldern.de
www.wiringeldern.de

Redaktion: Christoph Brandt (DJV)
Herbert van Stephoudt
eMail: redaktion@wiringeldern.de

Anzeigen: Johannes Kempkens
Elmar van Treeck
eMail: layout@wiringeldern.de

Layout: Elmar van Treeck

Satz/Druck:
Kempkens & Fronz Druckform GmbH
Nicolaisen, Geldern

Verteilung an die Haushalte in Geldern und Ortschaften:
Zustelldienst K.a.N. e.K. Klein

Auflage: 16.000

WIR inGELDERN erscheint alle zwei Monate, jeweils Ende Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 1. vom 1.2.2005

Copyright © der Fotos und Texte dieser Ausgabe bei WIR in Geldern, den Autoren, der Stadt Geldern, CBRA und HvS, den Agenturen, Veranstaltern oder Institutionen. Ab- oder Nachdruck und elektronische Vervielfältigung sind nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Herausgebers erlaubt. Die von WIR in Geldern gestalteten, gesetzten und veröffentlichten Anzeigen dürfen nur mit Zustimmung des Herausgebers reproduziert oder nachgedruckt werden.

Für unverlangt eingesendete Text- und Bildvorlagen keine Haftung.

Wollen Sie sich ‘ne Scheibe abschneiden?

In Geldern kaufen Sie sehr gut ein.
Strom, Wasser, Gas und mehr als das bei Ihren Stadtwerken.
Rufen Sie uns an. **0800 93 33 000.** Kostenlos und nicht umsonst.

Stadtwerke Geldern GmbH

Strom, Wasser, Gas und mehr als das.

evivo